

# Schulöffnungen Bayern

Beitrag von „DeadPoet“ vom 17. September 2020 21:23

Ich lese gerade:

***"Nach einem positiven Corona-Test müssen zwei Lehrer des xxx- Gymnasiums in xxx die kommenden Tage in häuslicher Quarantäne verbringen. Beide zeigen keine Symptome. "Da das geltende Hygienekonzept konsequent umgesetzt wurde, können die von ihnen unterrichteten Klassen weiter am Präsenzunterricht teilnehmen", heißt es in einer Mitteilung des Landratsamtes xxx.***

Das Gesundheitsamt kontaktiert nun das weitere Umfeld der Betroffenen und leitet im Bedarfsfall weitere Maßnahmen ein. Das restliche Lehrerkollegium soll Anfang kommender Woche im Zuge einer Reihentestung routinemäßig untersucht werden."

Also zwei Lehrer infiziert, die Klassen, die sie unterrichtet haben, gehen weiter zur Schule, ebenso alle Kolleginnen und Kollegen. Nächsten Montag (im günstigsten Fall) neue Reihentestung und dann nach einigen Tagen ein Ergebnis. Erscheint das jetzt nur mir etwas optimistisch? Zu glauben, die beiden Lehrer hätten niemanden angesteckt / man hätte jetzt noch eine Woche Zeit, neu zu testen und das Ergebnis abzuwarten?

Ich hätte eigentlich gedacht, dass man in so einem Fall zumindest die unterrichteten Klassen in Quarantäne schickt?